

Mitteilungen des Niederdeutschen Bühnenbundes Niedersachsen und Bremen e.V.

30. Jahrgang

Seite 1

Juli 2024



Erlebnisreich und vielfältig waren die 14. Jugendtheatertage des Niederdeutschen Bühnenbundes Niedersachsen und Bremen (NBB) in Neuenburg.

Interessante und abwechslungsreiche Inszenierungen konnten die ca. 150 Teilnehmenden mit Ihren Betreuerinnen und Betreuern bewundern und genießen.

Leidenschaft und Liebe zum Niederdeutschen Theater waren bei allen Mitwirkenden zu spüren und es hat sich gezeigt, dass das Motto „*Wi sünd de Tokunft*“ weiterhin ein fester Bestandteil der Bühnen und Theater des NBB ist, wenn es um die Zukunft des Niederdeutschen Theaters und somit auch um die Zukunft der niederdeutschen Sprache geht.

Nachwuchsarbeit zahlt sich aus und ist ein wesentlicher Bestandteil der Theaterarbeit an den Mitgliedsbühnen und Theatern des NBB.

So ein Theaterfestival kann nur funktionieren, wenn es theaterfreudige Menschen gibt, die sich an den drei Tagen um das wohl der Festivalteilnehmer kümmern. Hier hat der NBB mit dem Niederdeutschen Theater Neuenburg einen idealen und zuverlässigen Ausrichter gefunden.

Hilfsbereit, freundlich und immer zur Stelle, wenn es um organisatorische oder kulinarische Fragen ging; die „Neuenburger“ waren einfach zur Stelle.

Der NBB bedankt sich auf deinem Weg bei allen, die zum Erfolg dieses Festivals beigetragen haben. HD

Neuenburg



Besuch vom Niedersächsischen Heimatbund

Die neue Präsidentin des Niedersächsischen Heimatbundes (NHB) Frau Dipl.-Ing. Marlies Linnemann hat es sich nicht nehmen lassen, zur Eröffnung der 14. Jugendtheatertage des NBB nach Neuenburg zu kommen.

Präsident Arnold Preuß (rechts) und Vizepräsident Herwig Dust haben den Besuch zu Anlass genommen, Frau Linnemann einen Einblick in die Arbeit, und hier insbesondere in die Jugendarbeit der Bühnen und Theater des NBB, zu geben. Auch die Ehrenpräsidentin Karin Evers-Meyer und die Ehrenmitglieder Astrid Gries, Horst Hinrichs, Helmut Saathoff und Volker Kästner sind der Einladung zum JTF gefolgt.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Varel

Niederdeutsche Bühne „Jugendwerkstatt“
„WIR.2124.“

Ein Stück Vergangenheit aus der Zukunft

Regie: Frank Wittkowski

Vorstellungen im Juli: 12. und 13. Nationalparkhaus Dangast
 Beginn: 20.00 Uhr, 27. Familie Padecken, Rosenberg,
 Beginn: 20.00 Uhr

<https://niederdeutsche-buehne-varel.de>

Vorschau auf die Spielzeit 2024/25

Delmenhorst

Niederdeutsches Theater

„SOMMERDRÖÖM - Dat Beste kommt to'n Slus“

von Martina Brünjes, 10. und 11. August 2024

„EEN HART UT SCHOKOLAAD“ Komödie von Valerie

Setaire, ab 5. Oktober 2024

„DE AANTENKRIEG“

Lustspiel von Walter G. Pfaus, ab 11. Januar 2025

„VÖLLIG LOSGELÖST“

Eine Musikrevue der 80er Jahre von Philip Lüsebrink, ab
 15. März 2025. <https://www.ntd-del.de>

Bremerhaven

Niederdeutsche Bühne „Waterkant“

„KEEN UTKAMEN MIT DAT INKAMEN“

Komödie von Fritz Wempner, ab 12. Oktober 2024

<https://buehne-waterkant.de>

Norden

Niederdeutsche Bühne

„ALL OF NIX“, Komödie von Jack Popplewell,

ab 19. Oktober 2024, <https://ndb-norden.de>

Oldenburg

Niederdeutsche Bühne am Oldenburgischen Staatstheater

„DON QUIXOTE“, nach Miguel de Cervantes,

ab 20. Oktober 2024,

„HECTOR SEIN REIS OR DE SÖÖK NA'T GLÜCK“ nach dem

Roman von Francois Lelord, ab 19. Januar 2025,

<https://www.staatstheater.de/startseite>

Braunschweig

Niederdeutsches Theater

„AMARETTO“, Kriminalstück von Ingo Sax,

ab 19. Oktober 2024, <https://nt-bs.de>

Bremerhaven

Seminar „Backstage“



Unter dem Motto „Backstage-Hinter den Kulissen sind die wichtigsten Jobs!“ stand das Seminar des NBB am 8. Juni in Bremerhaven. Mitglieder der NDB „Waterkant“ Bremerhaven haben das Seminar, das im Stadttheater Bremerhaven durchgeführt wurde, hervorragend vorbereitet. Marne Ahrens, Inspizient am Oldenburgischen Staatstheater, hat das Seminar moderiert und sein Wissen an die Teilnehmenden bestens weitergegeben. Anwesend waren Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Aurich, Haselünne, Neuenburg, Cuxhaven und Bremerhaven. Foto: NDB Waterkant

Neuenburg



Sichtlich viel Spaß hatten beim Jugendtheaterfestival (JTF) in Neuenburg Bühnenleiter Rolf Renken und Ellen Evers, Mitglied des ORGA -Teams und Mitglied des NBB Präsidiums, bei der Verabschiedung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des JTF. Fotos: Olaf Preuschoff